Newsletter

TAG Hessisches Kegelspiel

Oktober 2026



"Der Soisbergturm mit dem Kegelspielpanorama im Hintergrund" (Holger Leue)

Herzlich willkommen zu unserem Newsletter!

Schön, dass Sie unseren Newsletter lesen und sich für die touristischen Entwicklungen und Aktivitäten in unserer Region interessieren!

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Themen, Projekte und Neuigkeiten aus unserer Arbeit informieren. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in unsere Veranstaltungen und Gästeführungen, erfahren Sie mehr über neue Kooperationen und begleiten Sie uns bei unseren Messeauftritten, bei denen wir unsere Region präsentieren und für sie begeistern möchten.

Dabei möchten wir nicht nur informieren, sondern auch zeigen, wie vielfältig die Aufgaben und Möglichkeiten der touristischen Zusammenarbeit sind und wie wir gemeinsam daran arbeiten, unsere Region als attraktives Reiseziel weiterzuentwickeln.

Wir freuen uns, Sie auf diesem Weg mitzunehmen, Sie über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden zu halten und Ihnen interessante Neuigkeiten und Einblicke zu liefern.
Viel Freude beim Lesen!

Ihr Team der Tourist-Information

Themen

Auftritt Liedermacher FALK

Schnupperführungen 2026

Kooperation TAG und #zuseworks

Videos für Übernachtungsbetriebe

Jungjournalist Hendrik Heim im Kegelspiel

Premierenlesung mit Tim Frühling

Neu: Gastglück-Gutscheine

Messeauftritte



„Unverschämt“ gut: FALK begeistert Publikum in Haunetal

Am 28. Februar 2026 verwandelte sich das Bürgerhaus Haunetal-Neukirchen in eine Bühne für feinsinnige Provokation und musikalische Satire. Auf Einladung der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Hessisches Kegelspiel präsentierte der vielfach ausgezeichnete Liedermacher und Kabarettist FALK sein aktuelles Programm „Unverschämt“ – und das vor ausverkauftem Haus.

Mit seiner unverwechselbaren Mischung aus scharfzüngiger Gesellschaftskritik, treffsicherem Sarkasmus und entwaffnendem Charme überschreitet FALK bewusst die Grenzen des Gewöhnlichen – stets pointiert, klug und musikalisch virtuos.

Begleitet von seiner Gitarre nahm er das Publikum mit auf eine ebenso humorvolle wie nachdenkliche Reise: Er erzählte musikalische Märchen, erläuterte augenzwinkernd die „Regeln“ zum Verfassen von Kinderliedern und stellte unter Beweis, dass früher keineswegs alles besser war – weder in Sachen Zahnpflege noch bei Hexenverbrennungen oder dem Bau der Mauer. Mit



TAG-Schnupperführungen im Hessischen Kegelspiel begeistern über 150 Teilnehmende

Geschichte hautnah erleben, verborgene Naturschätze entdecken und die eigene Heimat aus neuen Blickwinkeln kennenlernen: Die diesjährigen TAG-Schnupperführungen im Hessischen Kegelspiel boten von April bis August ein abwechslungsreiches Programm mit insgesamt acht spannenden Themenführungen. Über 150 Teilnehmende nutzten die Gelegenheit, die Besonderheiten der Region auf unterhaltsame und informative Weise zu erkunden.
Ob faszinierende Erdgeschichte, lebendige Erzählungen im Rhöner Dialekt, geheimnisvolle Burgruinen oder spannende Streifzüge durch die Natur – die Schnupperführungen zeigten eindrucksvoll, wie vielfältig das Hessische Kegelspiel ist.

Den Auftakt bildete eine Entdeckungsreise zu den „Langen Steinen“ am Stoppelsberg, die als eindrucksvolle Zeitzeugen spannende Einblicke in die Erdgeschichte ermöglichten. Bei der Führung „Rasdorfer Geschichten und kleine Anekdoten im Rhöner Dialekt“ standen hingegen

Liedern wie „Eigenurintherapie“ oder „Ins Heim“ traf er den Nerv des Abends und sorgte für zahlreiche Lacher sowie zustimmenden Applaus.

In der Pause hatten Besucherinnen und Besucher Gelegenheit, passende Merchandise-Artikel zu erwerben. Nach dem rund zweistündigen Programm nahm sich FALK zudem Zeit für persönliche Gespräche und gemeinsame Fotos – sehr zur Freude des begeisterten Publikums.



regionale Traditionen, humorvolle Erzählungen und die unverwechselbare Mundart der Rhön im Mittelpunkt.

Auch Naturfreunde und Familien kamen auf ihre Kosten: Bei der Familienführung „Natur entdecken im Pfaffental“ verwandelte sich der Wald in einen spannenden Erlebnisraum für kleine und große Entdecker. Die Führung „Nüsttaler Kapellchen, Kalkmagerrasen und das Rhönschaf“ verband Wissenswertes über die heimische Kulturlandschaft mit Einblicken in die Natur- und Kulturgeschichte der Region.

Für originelle Unterhaltung sorgte die Bürgermeister-führung in Hünfeld unter dem Motto „Wahrheit oder Bluff? Sie haben die Karte in der Hand!“. Hier waren die Teilnehmenden selbst gefragt, spannende Geschichten und überraschende Behauptungen auf ihren Wahrheitsgehalt zu prüfen.

Eine ganz besondere Atmosphäre erwartete die Gäste bei der Führung zur Burgruine Hauneck, deren Geschichte im warmen Licht des Sonnenuntergangs lebendig wurde.
Nachdenkliche und bewegende Einblicke in die Vergangenheit bot die Führung „Wenn die Dämmerung hereinbricht: Spuren jüdischen Lebens in Hünfeld“. Den Reiz vergangener Zeiten konnten die Teilnehmenden auch bei „Burghaun bei Nacht: Ritter, Räuber und Rabauken“ erleben, als historische Geschichten und geheimnisvolle Schauplätze im Mittelpunkt standen.

Mit über 150 Teilnehmenden ziehen die Verantwortlichen der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Hessisches Kegelspiel eine positive Bilanz. Die Resonanz zeigt, wie groß das Interesse an authentischen Erlebnissen, regionaler Geschichte und den landschaftlichen Besonderheiten direkt vor der eigenen Haustür ist.

Ein besonderer Dank gilt den engagierten Gästeführerinnen und Gästeführern, die mit ihrem Fachwissen, ihrer Begeisterung und ihren persönlichen Geschichten jede Führung zu einem besonderen Erlebnis machten. Ebenso bedankt sich die TAG Hessisches Kegelspiel bei allen Teilnehmenden, die das Angebot mit ihrer Neugier und ihrem Interesse bereichert haben.

Die Schnupperführungen haben einmal mehr gezeigt: Das Hessische Kegelspiel steckt voller Geschichten, überraschender Entdeckungen und besonderer Orte, die es wert sind, immer wieder neu erkundet zu werden.

Die TAG Hessisches Kegelspiel freut sich darauf, auch künftig mit abwechslungsreichen Führungsangeboten Lust auf die Region und ihre vielfältigen Schätze zu machen.



Arbeiten, Tagen und Erholen: TAG Hessisches Kegelspiel und #zuseworks bündeln ihre Stärken





Arbeiten, wo andere Urlaub machen – und dabei die Vorzüge einer attraktiven Freizeit- und Erholungsregion genießen: Die Touristische Arbeitsgemeinschaft (TAG) Hessisches Kegelspiel und der Coworking Space #zuseworks in Hünfeld gehen künftig gemeinsame Wege. Ziel der Kooperation ist es, neue Gästegruppen für die Region zu begeistern und innovative Angebote zu entwickeln, die berufliche Aktivitäten mit Freizeit, Natur und Erholung verbinden.

Mitten in Hünfeld, im historischen Bahnhofsgebäude, bietet #zuseworks ein modernes und inspirierendes Arbeitsumfeld. Flexible Büroeinheiten in verschiedenen Größen, eine gemütliche Lounge, eine voll ausgestattete Küche und eine zeitgemäße technische Infrastruktur schaffen optimale Bedingungen für konzentriertes Arbeiten und kreativen Austausch. Ergänzt wird das Angebot durch hochwertig ausgestattete Besprechungsräume, die sich ideal für Meetings, Workshops, Seminare und kleinere Veranstaltungen eignen.

Die Zusammenarbeit eröffnet vielfältige Möglichkeiten, den Arbeitsalltag mit besonderen Erlebnissen im Hessischen Kegelspiel zu verbinden. Ob mehrtägige Teamworkshops mit anschließendem Freizeitprogramm, kreative Auszeiten abseits des gewohnten Büroalltags oder die Verlängerung einer Geschäftsreise um ein paar erholsame Tage – die Kombination aus modernen Arbeitsräumen und der touristischen Vielfalt der Region bietet attraktive Perspektiven.

Dabei profitieren Gäste nicht nur von kurzen Wegen und einer zentralen Lage, sondern auch von den zahlreichen Natur-, Kultur- und Freizeitangeboten im Hessischen Kegelspiel. So lässt sich ein produktiver Arbeitstag beispielsweise mit einer Wanderung, einer geführten Entdeckungstour oder einem gemeinsamen Teamerlebnis ausklingen.

„Die Verbindung von modernem Arbeiten und den vielfältigen Freizeit- und Naturangeboten unserer Region eröffnet spannende Perspektiven für neue Gästegruppen“, betont Christine Jecker, Geschäftsführerin der Touristischen Arbeitsgemeinschaft Hessisches Kegelspiel.

Auch Moritz Meidert, Geschäftsführer der Vierte Orte GmbH, die #zuseworks betreibt, sieht großes Potenzial in der Zusammenarbeit: „Gemeinsam schaffen wir Angebote, die den aktuellen Anforderungen an flexible Arbeitsmodelle gerecht werden und gleichzeitig die Attraktivität der Region stärken.“



Mit der Kooperation möchten beide Partner gezielt Unternehmen, kleinere Teams, Geschäftsreisende und Menschen mit flexiblen Arbeitsmodellen ansprechen. Gleichzeitig bietet die Verbindung von beruflichen Aufenthalten und touristischen Erlebnissen die Chance, zusätzliche Gäste auch außerhalb der klassischen Urlaubssaison für das Hessische Kegelspiel zu gewinnen.

Die Zusammenarbeit soll damit nicht nur neue Impulse für den Tourismus setzen, sondern auch Hünfeld und das Hessische Kegelspiel als attraktiven Standort für modernes Arbeiten, erfolgreiche Tagungen und erlebnisreiche Aufenthalte weiter profilieren.

Kostenfreie Imagevideos für Übernachtungsbetriebe im Hessischen Kegelspiel



Im Zuge der Einführung der Übernachtungssteuer hat die Touristische Arbeitsgemeinschaft (TAG) Hessisches Kegelspiel ein besonderes Angebot für ihre Mitgliedsbetriebe geschaffen: Beherbergungsbetriebe erhalten die kostenfrei Möglichkeit, ihren Betrieb in einem professionell produzierten Imagevideo präsentieren zu lassen.

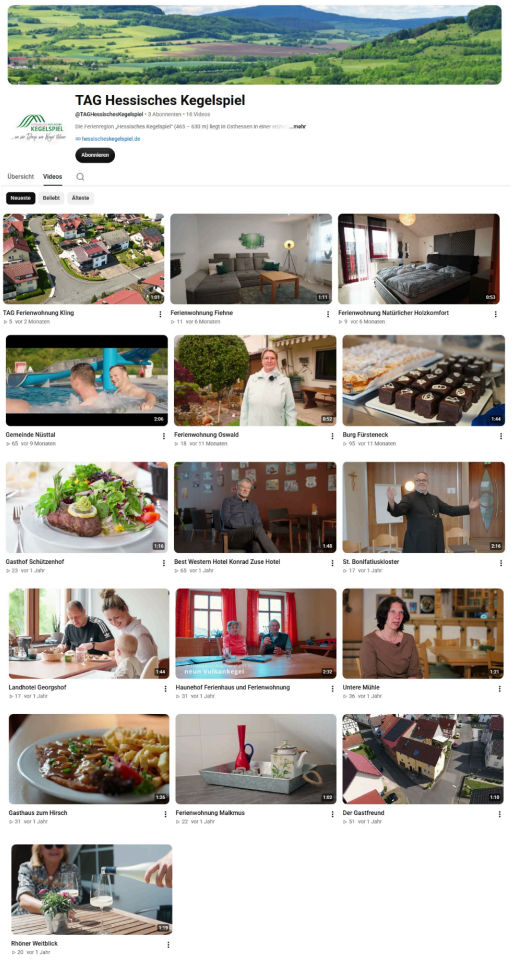
Ziel der Initiative ist es, die Gastgeberinnen und Gastgeber der Region gezielt bei ihrer Vermarktung zu unterstützen und die Vielfalt der Übernachtungsmöglichkeiten im Hessischen Kegelspiel noch sichtbarer zu machen.

Die Imagevideos werden auf der Internetseite der TAG Hessisches Kegelspiel direkt bei den jeweiligen Unterkunftseinträgen eingebunden. So erhalten potenzielle Gäste bereits vor der Buchung einen authentischen Einblick in die Räumlichkeiten, die Atmosphäre und die Besonderheiten der einzelnen Betriebe.

Darüber hinaus werden die Videos den teilnehmenden Betrieben zur eigenen Nutzung zur Verfügung gestellt. Sie können diese beispielsweise auf ihrer eigenen Homepage, in den sozialen Medien oder für weitere Werbemaßnahmen einsetzen.
Auch auf Youtube sind die Videos abrufbar unter "TAG Hessisches Kegelspiel".

Mit diesem kostenfreien Service bietet die TAG Hessisches Kegelspiel ihren Mitgliedsbetrieben einen konkreten Mehrwert und stärkt gleichzeitig die digitale Sichtbarkeit und Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Gastgeber.

Die Initiative ist ein weiterer Baustein, um die touristische Vermarktung im Hessischen Kegelspiel gemeinsam mit den Betrieben zukunftsorientiert weiterzuentwickeln.





Jungjournalist Hendrik Heim auf Hessenreise – Zwischen Mundart, Kegelspielradweg und Früchteteppich



Großer Andrang für virtuelle Entdeckungsreise: TAG Hessisches Kegelspiel begeistert auf dem Hessentag

Mit seiner roten Piaggio Ape erkundet der 19-Jährige alle 421 hessischen Städte und Gemeinden – Ende Juli machte er auch im Hessischen Kegelspiel Station.

Was macht die Menschen in Hessen zuversichtlich? Welche Ideen und Lösungen entstehen direkt vor Ort? Diesen Fragen geht der 19-jährige Jungjournalist Hendrik Heim auf seiner außergewöhnlichen Hessenreise nach. Seit Juli ist er mit seiner markanten roten Piaggio Ape unterwegs, um alle 421 Städte und Gemeinden Hessens zu besuchen, mit Menschen ins Gespräch zu kommen und die Vielfalt seiner Heimat kennenzulernen.

Über seine Erlebnisse berichtet Hendrik Heim regelmäßig für Radio Frankfurt, veröffentlicht alle zwei Wochen eine Kolumne in der Frankfurter Rundschau und produziert den monatlichen Podcast „Heimat. Hessen. Hendrik“ für die Hessische Landeszentrale für politische Bildung. Tägliche Einblicke in seine Reise gibt er zudem auf seinem Instagram-Account @hendrik_heim.

Ende Juli führte ihn seine Tour auch ins Hessische Kegelspiel, wo ihn ein abwechslungsreiches Programm rund um regionale Identität, gelebte Mundart und besondere Traditionen erwartete.

Seine erste Station war die Tourist-Information in Hünfeld. Dort traf er Martina Sauerbier, Kulturbeauftragte der Stadt Hünfeld, und sprach mit ihr über die Bedeutung und Besonderheiten der heimischen Mundart. Im Mittelpunkt stand dabei die Frage, wie der Rhöner Dialekt als wichtiger Bestandteil der regionalen Identität bewahrt und lebendig gehalten werden kann.

Anschließend ging es gemeinsam mit Christine Jecker, Geschäftsführerin der Touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) Hessisches Kegelspiel, auf den Kegelspielradweg. Entlang der Strecke lernte Hendrik die Mundarttafeln kennen, die auf unterhaltsame Weise typische Begriffe und Redewendungen der Region vermitteln. Christine Jecker erläuterte ihm die Hintergründe der Tafeln und zeigte, wie sich auf dem beliebten Radweg Naturerlebnis, Freizeit und regionale Kultur miteinander verbinden lassen.

Ein weiterer Höhepunkt seines Besuchs wartete in der Alten Kirche in Sargenzell: Dort erhielt der Jungjournalist einen Einblick in die aufwendige Entstehung des traditionellen Früchteteppichs, der sich zu diesem Zeitpunkt noch in der Fertigstellung befand. Manuel Mohr, Vorsitzender des verantwortlichen Vereins, informierte ihn über die Geschichte, die Hintergründe und die besondere Bedeutung dieses außergewöhnlichen Kunstwerks, das Jahr für Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher begeistert.

Mit einem gelungenen Auftritt auf dem Hessentag hat sich die Touristische Arbeitsgemeinschaft (TAG) Hessisches Kegelspiel einem breiten Publikum präsentiert.

Gemeinsam mit dem Förderverein Alte Kirche Sargenzell war die TAG im Themenbereich „Der Natur auf der Spur“ vertreten und informierte zahlreiche Besucherinnen und Besucher über die vielfältigen Freizeit- und Tourismus-angebote der Region.

Am Informationsstand standen Prospekte und Flyer zu Rad- und Wandertouren sowie umfangreiches Informationsmaterial zu Ausflugszielen in den sechs Mitgliedskommunen bereit. Besonders gefragt war dabei die persönliche Beratung, bei der viele Interessierte gezielt Tipps für ihren nächsten Ausflug oder Urlaub in der Region erhielten.

Ein besonderer Publikumsmagnet war die virtuelle Entdeckungsreise mit einer VR-Brille. In sechs beeindruckenden 360-Grad-Sequenzen konnten die Besucherinnen und Besucher die Mitgliedskommunen des Hessischen Kegelspiels aus der Vogelperspektive erleben. Sehenswürdigkeiten und besondere Ausflugsziele wurden dabei durch eingeblendete Markierungen hervorgehoben. Das innovative Angebot stieß auf große Begeisterung – zeitweise bildeten sich lange Warteschlangen vor dem Stand.

Zusätzlich bot ein Selfie-Point den Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit für Erinnerungsfotos.

Geschäftsführerin Christine Jecker zieht eine rundum positive Bilanz: „Die Resonanz auf unseren Auftritt war hervorragend. Wir konnten viele intensive Beratungsgespräche führen und den Besucherinnen und Besuchern gezielt Informationsmaterial zu den touristischen Angeboten unserer Region mitgeben.“

Ein besonderer Dank gilt den sechs Mitgliedskommunen, die das Team der TAG während des Hessentags tatkräftig unterstützten. An einzelnen Tagen waren Mitarbeitende der Kommunen und teilweise sogar die Bürgermeister persönlich am Stand im Einsatz. „Diese Unterstützung war für uns sehr wertvoll. Die Kolleginnen und Kollegen konnten unsere Arbeit unmittelbar kennenlernen und gleichzeitig ihre Ortskenntnisse in die Beratung einbringen. Davon haben unsere Besucherinnen und Besucher ebenso profitiert wie die Zusammenarbeit innerhalb der TAG“, betont Jecker.





Geführte Pedelec-Touren erfreuten sich in diesem Jahr großer Beliebtheit

In diesem Jahr bot die TAG im August und September geführte Pedelec-Touren durch das Hessische Kegelspiel an.

Im August führte die rund 48 Kilometer lange Tour zunächst über den Nüsttal-Radweg und den Nässetalradweg. Anschließend ging es auf dem Milseburgradweg zurück nach Rimmels. Gesellige Zwischenstopps boten unterwegs Gelegenheit zum Austausch und gemütlichen Beisammensein.

Ende September stand eine weitere abwechslungsreiche Tour auf dem Programm. Die rund 45 Kilometer lange Strecke führte über Rückers und Marbach nach Langenbieber und anschließend durch das Nässetal zurück nach Rimmels. Auch bei dieser Tour durfte eine gemeinsame Einkehr nicht fehlen.

Besonders freut sich die TAG darüber, dass neben neuen Teilnehmern auch immer wieder bekannte Gesichter dabei sind, die bereits in den vergangenen Jahren an den geführten Pedelec-Touren teilgenommen haben. Ein herzliches Dankeschön gilt zudem Tourguide Bernd Göller für die stets angenehme und unkomplizierte Zusammenarbeit.



Ausverkaufte Premierenlesung: Tim Frühling begeistert mit neuem Regionalkrimi „Ploatzlich tot“

Mit der Premierenlesung seines neuen Regionalkrimis „Ploatzlich tot“ begeisterte Tim Frühling das Publikum in Großentaft. Organisiert wurde die Veranstaltung von der TAG Hessisches Kegelspiel. Der bekannte hr-Radio- und Fernsehmoderator stellte dort bereits den sechsten Band seiner erfolgreichen Krimireihe vor.

Dass die Premierenlesung in der Region stattfand, war kein Zufall: Die TAG hatte sich dafür eingesetzt, die Veranstaltung ins Hessische Kegelspiel zu holen. Schließlich spielt der neue Krimi in Eiterfeld – und auch Großentaft kommt darin vor.

Im Mittelpunkt der Geschichte steht der geplante Bau eines Solarparks. Ausgerechnet an der Reviergrenze zwischen Fulda und Bad Hersfeld wird eine Leiche entdeckt. Mit viel Gespür für Spannung legt Tim Frühling immer wieder falsche Fährten und führt seine Leserinnen und Leser bis zum überraschenden Ende gekonnt in die Irre.

Tim Frühling selbst sorgte für beste Unterhaltung. Mit Charme, trockenem Humor und vielen Anekdoten bezog er das Publikum immer wieder ein. Beim Vorlesen verlieh er seinen Figuren unterschiedliche Stimmen und brachte die

Auch im kommenden Jahr sind wieder geführte Pedelec-Touren auf verschiedenen abwechslungsreichen Routen durch die Region geplant.

Gäste mit seinem lebendigen Vortrag mehrfach zum Lachen.

Die Pause, die genau vor dem Fund der Leiche begann, nutzten viele Besucherinnen und Besucher, um sich ein Exemplar des Buches zu kaufen und von Tim Frühling signieren zu lassen. Außerdem gab es die Gelegenheit, sich bei Getränken und kleinen Häppchen auszutauschen und zu stärken.



Neu: Gastglück-Gutscheine für Messegäste

Um noch mehr Gäste für unsere schöne Region zu begeistern und gleichzeitig die Mitgliedsbetriebe zu unterstützen, hat die TAG eine neue Gutscheinaktion ins Leben gerufen.

Auf überregionalen Messen werden künftig Gastglück-Gutscheine im Wert von jeweils 25 Euro an interessierte Besucher verteilt. Diese können bei den teilnehmenden

Hessisches Kegelspiel präsentiert sich auf der „Reisen & Caravan“ in Erfurt. Virtuelle Erlebnisse und attraktive Gutscheine sollen neue Gäste für die Region begeistern. Messesaison startet.

Mitgliedsbetrieben der TAG sowohl für Übernachtungen als auch für gastronomische Angebote eingelöst werden.

Über einen QR-Code auf den Gutscheinen können sich die Gäste ganz einfach über die teilnehmenden Betriebe informieren und passende Angebote entdecken.

Mit dieser Aktion möchte die TAG Messebesucher dazu einladen, die Region persönlich kennenzulernen, ihre touristische Vielfalt zu entdecken und die Angebote der heimischen Betriebe zu nutzen.



Die Touristische Arbeitsgemeinschaft Hessisches Kegelspiel (TAG) präsentiert die touristischen Highlights der Region auf der Messe „Reisen & Caravan“ in Erfurt. Vom 29. Oktober bis zum 1. November 2026 informiert das Team an einem eigenen Messestand über die vielfältigen Ausflugsziele, Freizeitmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten im Herzen Osthessens.

Ein besonderes Erlebnis erwartet die Messebesucherinnen und -besucher mit den VR-Brillen, die bereits beim Hessentag im Sommer auf großes Interesse gestoßen sind. Mithilfe der virtuellen Eindrücke können Interessierte die Region auf besondere Weise entdecken und sich einen Vorgeschmack auf einen Besuch im Hessischen Kegelspiel holen.

Darüber hinaus gibt die TAG erstmals 25-Euro-Gutscheine an interessierte Messegäste aus. Diese können bei teilnehmenden Mitgliedsbetrieben der TAG für Übernachtungen oder in den gastronomischen Betrieben eingelöst werden. Damit möchte die TAG zusätzliche Anreize schaffen, die Region persönlich kennenzulernen und die touristischen Angebote vor Ort zu nutzen.

„Wir möchten die Vielfalt und den besonderen Charme des Hessischen Kegelspiels einem möglichst breiten Publikum näherbringen. Die VR-Brillen ermöglichen einen modernen, erlebnisreichen Zugang zu unserer Region. Gleichzeitig bieten die Gutscheine einen schönen Anreiz, aus einem ersten Eindruck einen konkreten Besuch werden zu lassen“, erklärt die Geschäftsführerin der TAG Hessisches Kegelspiel, Christine Jecker. „Unser Ziel ist es, neue Gäste für unsere Heimat zu begeistern und die touristischen Betriebe vor Ort nachhaltig zu stärken.“

Die Messe „Reisen & Caravan“ zählt zu den großen Tourismus- und Freizeitmessen Mitteldeutschlands und bietet eine wichtige Plattform, um Reiseinteressierte auf die landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Besonderheiten des Hessischen Kegelspiels aufmerksam zu machen.

Weitere Messeauftritte sind bereits geplant: Vom 16. bis 18. Januar 2027 präsentiert sich die TAG auf der CMT in Stuttgart im Themenbereich Fahrrad- und Wanderreisen. Vom 10. bis 14. Februar 2027 ist das Team der TAG erstmals auf der ABF in Hannover vertreten. Im März folgt die Teilnahme an der ADFC-RadReisemesse in Frankfurt.

06652 180195 www.hessischeskegelspiel.de

Touristische Arbeitsgemeinschaft Hessisches Kegelspiel e.V.
Am Anger 2, 36088, Hünfeld

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} gesendet.
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

Abbestellen

Versendet mit Brevo